

Plantago-Bronchialbalsam (Wala ®)

Beschreibung der Anwendung

Plantago Bronchialbalsam Wala® ist eine Salben-Komposition aus Campher, Bienenwachs, Sonnentau, Eukalyptus, Petasitis (Pestwurz), Plantago (Spitzwegerich), Lärchenterpentin, Thymian. Die Salbe wirkt wärmend und schleimlösend. Sie lindert den Hustenreiz. Die Salbe kann direkt auf den Brustkorb eingerieben oder als Salbenauflage auf den vorderen oder hinteren Thorax appliziert werden.

Wann darf die Anwendung nicht durchgeführt werden?

Bei Unverträglichkeiten gegenüber den Inhaltsstoffen darf die Anwendung nicht durchgeführt werden. Da Kampfer und Eukalyptusöl bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren einen Kehlkopfkrampf mit der Folge schwerer Atemstörungen hervorrufen können, besteht hier eine Kontraindikation.

Kurzanleitung

Die Salbe wird 1- 2 mal täglich auf Rücken und Brust eingerieben. Die Wirkung kann gesteigert werden, wenn dies im Sinne einer Rhythmischen Einreibung oder einer Atemstimulierenden Einreibung erfolgt. Alternativ hierzu ist die Applikation einer Salbenauflage, die nach der primären Lokalisation der Beschwerden am vorderen oder hinteren Thorax appliziert wird. Die Auflage kann 12 – 24 Stunden verbleiben.

Geeignete Tageszeit

Morgens und abends

Benötigtes Material

- Plantago-Bronchialbalsam Wala®
- Doppelagiges Baumwoll-Reißtuch in Thoraxgröße (Substanztuch)
- Polsterwatte ummantelt mit Baumwollgaze oder ungesponnene Schafschurwolle (Wollvlies) in Größe des Substanztuches.
- Baumwollgaze zur Ummantelung der Polsterwatte. Das Wollvlies muss nicht ummantelt werden.
- Baumwoll-Wickeltuch 30 x 140 cm zur Befestigung des Wickels.
- Wärmflasche und Wärmflaschenhülle. (Auf Dichtigkeit prüfen! Dünn befüllen, ca. 60°C)
- Holzspatel oder Messer
- Behälter zur Aufbewahrung der Auflage. Mit Namen, Substanz und Datum beschriften.

Vorbereitung

Vorbereitung Zimmer

- Da es sich um eine Langzeitanwendung handelt braucht es keine besondere Vorbereitung des Zimmers.

Vorbereitung Wickel

- Polsterwatte auf das gewünschte Maß zurechtschneiden und mit der Gaze umhüllen. Gaze mit Pflaster zu einer Packung zukleben.
- Einen Salbenstrang auf die breite Seite des doppelt gefalteten Reißtuches auftragen und mit dem Spatel auf dem gesamten Tuch verteilen. (Dicke des Salbenauftrags wie bei einem dünnbestrichenen Butterbrot)

- Salbentuch im Polster zusammenfalten und auf Körpertemperatur erwärmen. Hierzu kann das Substanztuch dem Patienten 5 Minuten unter den Rücken oder Oberschenkel gelegt werden.

Vorbereitung Person

- Information, dass die Auflage 12 – 24 Stunden verbleiben kann. Ggf. muss der Sitz der Packung überprüft und die Fixierung erneuert werden.

Durchführung der Anwendung

- Das auf Körpertemperatur erwärmte und entfaltete Substanztuch wird mit der Salbenseite auf Brust oder Rücken aufgelegt.
- Wattepölster oder Wollvlies werden auf das Substanztuch aufgelegt und mit dem Baumwoll-Wickeltuch um den Thorax befestigt. Die Packung kann auch mit Pflastersteifen direkt auf der Haut und zusätzlich durch ein Unterhemd fixiert werden. Einmalhöschen am Schritt aufgeschnitten und übergezogen sind auch eine Fixationsmöglichkeit.
- Die Packung kann bis zu 24 Stunden verbleiben. Danach wird wiederum ein etwas kleinerer Salbenstrang aufgetragen. Nach ca. 1 Woche sollte das Substanztuch ausgewechselt werden.

Nachbereitung

- Wenn die Packung nicht am Körper ist, wird sie in dem mit Namen, Substanz und Datum gekennzeichneten Behälter aufbewahrt.

Zeitaufwand

- Ca. 30 Min.
- Herstellung der Salbenauflage ca. 15 Min
- Anlegen, Kontrolle, Evaluation ca. 15 Min

Schulungsaufwand für Anwender*innen

- Pflegefachkräfte und Laien benötigen zum Erlernen der Durchführung eine Demonstration der Herstellung des Wickels und seiner Fixierung.
- Pflegefachkräfte sollten über Inhaltstoffe und Wirkungsspektrum der Anwendung informiert sein.

Fragen zur Evaluation

- Ist der Geruch der Salbe angenehm oder unangenehm?
- Wärmeentstehung über der Brust?
- Erleichterung der Atmung?
- Schleimlösung, Abhusten?
- Linderung des Hustenreizes

Besondere Hinweise für Anwender*innen und Patient*innen

Die Anwendung soll 1-2 x täglich durchgeführt werden. Die Packung wirkt intensiver als der direkte Salbenauftrag oder die Rhythmisiche Einreibung. In der akuten Phase empfiehlt sich die 2x tägliche Anwendung über 5 Tage. Bei der chronischen Bronchitis oder der COPD empfiehlt sich die Anwendung 2-3 mal wöchentlich über einen Zeitraum von mindestens 4 Wochen.

Besondere Hinweise für die Implementierung

Die Anwendung ist sehr einfach zu erlernen und zu applizieren. Die Wirkung ist zuverlässig. Unverträglichkeiten sind sehr selten. Nicht bei Kindern unter 2 Jahren anwenden!

Hinweise zur externen Evidenz und weiterführende Literatur

- Produktinformation: <https://www.walaarzneimittel.de/files/walaarzneimittel/medicines/beipackzettel/Plantago-Bronchialbalsam.pdf>